

RECKLINGHAUSEN . . .

KULTUR KOMMT

Theater & Konzerte
Saison 2013/2014

Programmorschau





65 unterschiedliche Zimmer und Suiten · kostenloses WLAN · fünf Tagungs- und Veranstaltungsräume · Sauna, Dampfbad und moderner Fitnessraum · Restaurant „Vesttafel“ mit piffiger, authentischer Küche
Hotelbar 24 Stunden geöffnet · einzigartige, dreistöckige Turmsuite
ein herzliches und motiviertes Team · Bis bald in der Engelsburg!!!

BEST WESTERN Parkhotel Engelsburg

...von Herzen anders!

Augustinessenstraße 10
45657 Recklinghausen

Telefon +49 (0)2361 2 01-0
Telefax +49 (0)2361 2 01-120

info@engelsburg.bestwestern.de
www.parkhotel-engelsburg.de

Die Adresse für gehobene Ansprüche im Alter



- 1 – 4 Zimmer-Wohnungen
 - Einbauküche
 - Lebensmittelladen
 - Bibliothek
 - Wellnessbereich
 - Unterhaltungsprogramm
 - ambulanter Pflegedienst
- barrierefreie Bäder
 - Notruf
 - Schwimmbad
 - Restaurant
 - Saunen
 - Ergotherapie
 - stationäre Pflegestation
- Parkettboden
 - Friseursalon
 - Kegelbahnen
 - Shuttlebus
 - Fitnessraum
 - Demenzbetreuung

Unverbindliche Hausbesichtigung jederzeit möglich!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Info-Box: Josef-Wulff-Str. 75 · 45657 Recklinghausen
Tel.: 0 23 61 / 91 71 – 0 · www.residenz-recklinghausen.de



Musiktheater	Seiten 4 bis 6	Kammerkonzerte	Seiten 16 bis 17
Schauspiel	Seiten 6 bis 8	Rathauskonzerte	Seiten 17 bis 18
Boulevard	Seiten 9 bis 11	Cabaret à la Carte	Seite 19
Theater im Bürgerhaus	Seiten 12 bis 13	Das Kleingedruckte	Seiten 20 bis 21
Konzertvormiete	Seiten 14 bis 16	Saalplan	Seite 22



Ruhrfestspielhaus

Dienstag, 19.11.2013, 20.00 Uhr

La Bohème

Oper von Giacomo Puccini

Compagnia d'Opera Italiana di Milano

Puccinis „La Bohème“ gilt als Meisterwerk des Komponisten. Das Dasein armer Künstler, ihre Freundschaft, ihre Liebe; unzerstörbare Lebensfreude trotz des täglichen Überlebenskampfes - das ist der Inhalt dieser weltweit am häufigsten gespielten Oper. Ein Kaleidoskop von Freude und Trauer, hingebungsvoller Liebe und ebenso brennender Eifersucht, von kleinen alltäglichen Scherzen und dem Schmerz des endgültigen Verlustes. „La Bohème“ bietet der Compagnia die ideale Gelegenheit, schöne Stimmen, jugendlichen Enthusiasmus und jahrzehntelange Erfahrung zu vereinen. In Originalsprache mit Übertitelung.

Ruhrfestspielhaus

Montag, 02.12.2013, 20.00 Uhr

Coppélia

Ballett nach Musik von Léo Delibes

Tatarisches Staatsballett Kasan

So, wie „Giselle“ die große Tragödie des Balletts ist, so ist „Coppélia“ die große Ballettkomödie. Diese basiert auf E.T.A. Hoffmanns Erzählung „Der Sandmann“ und greift deren heiteren Momente heraus. Als eines der erfolgreichsten komischen Ballette des 19. Jahrhunderts thematisiert „Coppélia“ erstmals die Verlebendigung einer Puppe und damit die zeitlose Auseinandersetzung von Mensch und Maschine. Das Ballett der Tatarischen Staatsoper Kasan beeindruckt nicht nur durch seine brillante Technik und ausdrucksstarke Interpretation, sondern auch durch die phantasievolle Pracht der Kostüme und die aufwendig gestalteten Bühnenbilder.



Ruhrfestspielhaus

Dienstag, 14.01.2014, 20.00 Uhr

West Side Story

Musical von Leonard Bernstein

Landestheater Detmold

Wem gehört Amerika? Die einen sind schon etwas länger da, die anderen sind die neuen Fremden. Die „West Side Story“ erzählt als neue Version des Romeo und Julia–Themas vom Konflikt zwischen den Einwanderern unterschiedlicher Herkunft im New York der 50er Jahre. Die Jets, bereits in Amerika geborene Jugendliche, bekämpfen die Sharks, eine Gruppe eingewanderter Puertoricaner. Der zu den Jets gehörende Tony liebt Maria von den Sharks. Die Rivalität zwischen den Gangs eskaliert und Tony wird von einem Shark erschossen. Maria bringt ungeachtet ihrer Trauer die Gangs dazu Frieden zu schließen. Einzigartig verschmelzen hier Tanz, Gesang und Schauspiel auf hohem Niveau miteinander.

Ruhrfestspielhaus

Montag, 03.02.2014, 20.00 Uhr

Orpheus in der Unterwelt

Operette von Jacques Offenbach

Operettentheater Salzburg

Durch Jacques Offenbach wurde die Operette geboren: 1858 wurde in seinem Theater Bouffes-Parisiens sein erstes abendfüllendes Werk gezeigt: „Orpheus in der Unterwelt“ - das Urbild der satirischen Operette. Der enorme Erfolg dieser Operette blieb nicht auf Frankreich beschränkt. Parodistisch und frech eroberte sie bald die Bühnen Europas. Situationskomik und der Witz des Dialogs, gepaart mit der Schlagkraft seiner melodischen Erfindung, einschmeichelnden Lyriken und zündender Rhythmik machen diese Operette bis heute zu einem Publikumsmagneten.

Musiktheater

Ruhrfestspielhaus

Dienstag, 18.03.2014, 20.00 Uhr

Weißer Schwan im blauen Grund – Varieté

Traumtheater Salome

Eine einzigartige Show, die durch ihre moderne und gleichzeitig verträumte Theaterkunst das Publikum verzaubert. Schwebende Menschen, Elfen und andere wunderbare Figuren, Farben und Formen, Köpfe mit gleich drei Gesichtern, weltbeste Artistik und Balanceakte zwischen Himmel und Erde zu Walzertakten führen auf eine Reise weit weg von jeglicher Realität, in der alles möglich scheint und alles wahr sein kann. Man erahnt schon heute, wohin der Weg der Lieblinge der Götter führt: Über die Sterne in die Herzen der Menschen.

Kartenwünsche für ein Abonnement und ein Wahl-Abonnement werden ab sofort entgegen-
genommen. Einzeichnung und Einzelkartenver-
kauf im RZ-Ticketcenter ab dem 22. Juni.

Schauspiel

Ruhrfestspielhaus

Mittwoch, 06.11.2013, 20.00 Uhr

Rot

Schauspiel von John Logan

Renaissance Theater, Berlin

1958 ist der amerikanische Maler Mark Rothko auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Im New Yorker Seagram-Building soll er einen Zyklus von Wandbildern schaffen. Für die aufwändige Arbeit braucht er einen Assistenten: Ken, ein junger Maler, soll Rahmen aufziehen, Farben anmischen, Pinsel auswaschen. Und er muss den Reflexionen des Maestros über Kunst und Philosophie zuhören und dessen exzentrische Verhaltensweisen ertragen. Die sich entwickelnden subtilen Zweikämpfe zwischen Rothko und Ken sind ein spannendes Kräftemessen zwischen zwei Denkweisen, zwei Lebenshaltungen und zwei Generationen. „Rot“ führt über eine Hommage an den Künstler Rothko und eine Reflexion über die Kunst im 20. Jahrhundert weit hinaus. Mit Dominique Horwitz und Benno Lehmann

Ruhrfestspielhaus

Dienstag, 26.11.2013, 20.00 Uhr

Kabale und Liebe

Trauerspiel von Friedrich Schiller

Westfälisches Landestheater

Die Tragik der Liebenden steht bei dieser Inszenierung im Zentrum. Knapp und dicht wird der vergebliche Versuch aufgezeigt, Gefühle gegen die Erwartungen von Familie und sozialem Stand zu behaupten.

Trotz des Standesunterschiedes erkennt Ferdinand in Luise das Besondere, aus dem alles Schöne entsteht. Doch sein Vater, der Präsident, hat andere Pläne mit ihm. Um seinen Einfluss bei Hofe zu vergrößern, muss es für Ferdinand die Lady Milford sein. Ferdinand wehrt sich. Er kämpft um seine Liebe. Doch die zu erbringenden Opfer werden immer größer.

Ruhrfestspielhaus

Dienstag, 11.02.2014, 20.00 Uhr

Woyzeck

Tom Waits, Kathleen Brennan, Robert Wilson nach dem Stück von Georg Büchner / Theater Osnabrück

Georg Büchners Dramenfragment aus dem Jahr 1837 gehört heute zu den einflussreichsten und meist gespielten Dramen der deutschen Literatur. Seit 2000 erobert zudem die Bearbeitung des amerikanischen Songwriters Tom Waits, seiner Frau Kathleen Brennan und des Regisseurs Robert Wilson die deutschsprachigen Bühnen. „Woyzeck handelt von Wahnsinn und von Obsessionen, von Kindern und von Mord – von Dingen, die uns berühren. Das Stück bringt einen dazu, Angst um die Figuren zu bekommen und über das eigene Leben nachzudenken. Ich schätze mal, mehr kann man von einem Stück nicht verlangen.“ (Tom Waits)



Ruhrfestspielhaus

Mittwoch, 26.03.2014, 20.00 Uhr

Hamlet

Tragödie von William Shakespeare

Theater Poetenpack, Potsdam

„Wir kennen diesen Hamlet, wie wir unser eigenes Gesicht kennen“, hat schon Heinrich Heine mehrdeutig formuliert. Nach Stücken Shakespeares befragt, nennen die meisten „Hamlet“ und „Sein oder nicht sein“ - diesen Satz kann fast jeder vervollständigen. Der viel gespielte Klassiker wird hier von Theater Poetenpack zeitgenössisch und doch äußerst gelungenen interpretiert. Solide und ohne Effekthascherei kommt das Stück daher. Bühne und Kostüme sind modern, die Sprachkultur ist exzellent. Der Spielfassung liegt die klassische Übersetzung von August Wilhelm Schlegel zugrunde.

Umtauschgutschein

für eine Veranstaltung der Ruhrfestspiele Recklinghausen. Buchbar im Rahmen des Abonnements „**Schauspiel**“ oder des „**Wahl-Abonnements**“.



Ruhrfestspielhaus

Mittwoch, 18.09.2013, 20.00 Uhr

Endlich allein

Komödie von Lawrence Roman

Nordtour Medien

„Endlich allein!“, so frohlocken Elli und Georg, ein Ehepaar im besten Alter, als die drei Söhne aus dem Haus sind. Traute Zweisamkeit genießen und die neu gewonnene Freiheit so richtig auskosten – für die Böckmanns scheint dieser Traum in Erfüllung zu gehen: Auch der dritte ihrer erwachsenen Söhne verlässt das „Hotel Mama“. Doch all das nachzuholen, was sie dem Familienleben zuliebe jahrelang aufgeschoben haben, gönnen die Jungs ihnen nicht. Einen nach dem anderen treiben seine Alltagsprobleme ins „Nest“ zurück. Und dabei übersehen sie ganz, dass auch ihre Erzeuger Menschen mit eigenen Bedürfnissen sind. Die erhoffte Idylle der Eltern verwandeln die „Bumerang“-Brüder schnell in ein Tollhaus – bis Elli die Geduld reißt und auch Georg endlich ein Machtwort spricht. Mit Joachim Bliese u.a.

Ruhrfestspielhaus

Mittwoch, 02.10.2013, 20.00 Uhr

Frau Müller muss weg

Komödie von Lutz Hübner

Euro-Studio Landgraf

Wieder einmal bestätigt Erfolgsdramatiker Lutz Hübner seinen Ruf, ein äußerst amüsanter wie nachdenklicher Autor zu sein. In seiner neuen Erfolgskomödie haben fünf Elternvertreter einer vierten Grundschulklasse die Lehrerin Frau Müller um eine Unterredung gebeten, um ihr zu sagen, was sie von ihr halten: Nämlich nichts! Mütter wie Väter sind sich einig: Nicht die eigenen Sprösslinge sind Schuld an dem miserablen Leistungsstand der Klasse, sondern allein die unfähige Lehrerin. Deshalb heißt die Parole: Frau Müller muss weg. Und zwar so schnell wie möglich! Die Viertklässler sollen mit einer anderen Klassenlehrerin noch eine Chance haben, den Wechsel ans Gymnasium zu schaffen. Mit Claudia Rieschel, Wolfgang Seidenberg, Gerit Kling, Andrea Lüdke u.a.



Ruhrfestspielhaus

Montag, 25.11.2013, 20.00 Uhr

Othello darf nicht platzen

Komödie von Ken Ludwig

Komödie München

Diese wunderbare Komödie über Starbetrieb und Theaterwahnsinn huldigt vor allem dem Tenor schlechthin. Der Autor führt vor, wie alle Welt - vor allem die Damen - in hysterischem Entzücken angesichts des Weltstars „Tenor“ in die Knie geht. Der Autor zeigt, wie unberechenbar diese Tenöre sind, der Albtraum der Operndirektoren. Und er unterstellt, dass der ganze Mythos möglicherweise nur auf Einbildung beruht: Das breite Publikum würde einen schwarz geschminkten Othello unter dem Wuschelkopf nicht von einem anderen unterscheiden können, wenn man eine nötige Umbesetzung nicht ansagen würde. Mit Michael Schanze, Verena Wengler, Pascal Breuer, Ralf Komorr und Caroline Combrinck

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 26.01.2014, 20.00 Uhr

Spätlese

Komödie von Folke Braband

Komödie am Kurfürstendamm, Berlin

Maria, Agnes und Josefine, drei nicht mehr ganz taufrische, aber umso schlagfertigere alte Damen, verbringen den Herbst ihres Lebens in der Seniorenresidenz „Abendrot“. Bridgepartien, kleine Sticheleien und regelmäßige Trauerfeiern zu Ehren eines Mitbewohners zählen zu den Höhepunkten ihres geruhsamen Daseins. Das ändert sich jedoch prompt, als eines Tages nicht nur der junge Pfleger Tarek, sondern auch der charmante Witwentröster Bruno auf der Bildfläche erscheinen und die Herzen der Damen höher schlagen lassen. Und als schließlich auch noch eine mysteriöse Unbekannte ihren Besuch ankündigt, gerät die Welt der „Golden Girls“ endgültig außer Kontrolle. Mit Judy Winter, Chariklia Baxevanos, Hannelore Cremer u.a.



Ruhrfestspielhaus

Montag, 17.02.2014, 20.00 Uhr

Der Vorname

Komödie von Matthieu Delaporte

und Alexandre de La Patellière

Euro-Studio Landgraf

Ein gemütlicher Abend soll es werden in der stilvoll eingerichteten Wohnung des Literaturprofessors Pierre und seiner Frau Elisabeth. Außer Elisabeths Bruder Vincent und seiner schwangeren Frau Anna haben sie ihren besten Freund Claude eingeladen. Um für „Stimmung“ zu sorgen, enthüllt Vincent den Freunden den geplanten Vornamen seines noch ungeborenen Sohnes: Adolphe. Allgemeine Fassungslosigkeit!

Mit Martin Lindow u.a.

Ruhrfestspielhaus

Montag, 24.03.2014, 20.00 Uhr

Midlife-Krise - Mann über Bord

Musikalische Komödie von Robert und Ulrike Brambeer

Theater im Rathaus, Essen

Nach dem Kult-Hit „Heiße Zeiten“ ist es nun an den Midlife-kriselnden Männern, das Publikum mit packenden Songs, mitreißenden Choreografien und schwankenden Testosteronspiegeln zu begeistern.

Beim alljährlichen Männer-Angel-Wochenende am Bodensee stellen sich vier Freunde ihren männlichen Be- und Empfindlichkeiten in Zeiten der virilen Krise. Was zum Beispiel tun, wenn man älter ist als der Vater der letzten Bettgespielin, die Haare statt auf dem Kopf nun in den Ohren sprießen und der Bierbauch zum hervorstechendsten Merkmal wird? Und überhaupt: Wer hat den größten Fisch? Zu bekannten Songs mit neuen deutschen Texten rockt die Live-Band „Die Wathosen“ den Bootssteg.

Theater im Bürgerhaus Süd

Kartenwünsche für ein Abonnement werden ab sofort entgegengenommen. Einzelkartenverkauf im RZ-Ticketcenter ab dem 22. Juni.



Bürgerhaus Süd

Donnerstag, 07.11.2013, 20.00 Uhr

Kundendienst

Komödie von Curth Flatow

Winterhuder Fährhaus, Hamburg

Der liebende Ehemann und Vertreter für Kosmetikartikel wollte nur das Beste für seine Gattin. Um ihren Wunsch nach einem luxuriösen Lebensstil zu erfüllen, soll er sich zur Umsatzsteigerung etwas mehr um seine Kundinnen kümmern, so sein Chef: „Sie zum Essen einladen, Tanzen gehen und so weiter“. Die Strategie des „erweiterten Kundendienstes“ scheint aufzugehen. Der Umsatz steigt, ebenso die Laune der Angetrauten. Als seine beiden besten Kundinnen jedoch jede für sich beginnen, ihre Zukunft mit ihm zu planen, werden eine Zweit- und Dritthochzeit zu einem echten Problem für den Vertreter. Mit Heinz Rennhack, Claudia Wenzel und Gisbert-Peter Terhorst

Bürgerhaus Süd

Freitag, 29.11.2013, 20.00 Uhr

Weißer Pracht

Komödie von Stefan Vögel

Ohnsorg Theater, Hamburg

Oma Ida hat mal wieder alles gegeben, damit die Feiertage zu einem himmlischen Familientreffen werden: Geschenke verpackt, das Festmahl vorbereitet und den Tannenbaum geschmückt. Doch wie das Leben so spielt, verläuft die Heilige Nacht im Kreise ihrer Lieben alles andere als harmonisch. Jacob kann noch immer nicht „verknusen“, dass Tochter Edith den Textilkaufmann Herbert geheiratet hat – wo sie doch mit einem Angestellten der Sparkasse eine bedeutend bessere Partie hätte machen können. Eltern und Kinder streiten, die Verwandtschaft nörgelt und bald steht der Familienfrieden auf der Kippe. Nur Großmutter Ida versucht hartnäckig, ihren Traum von fröhlicher Weihnacht doch noch zu retten - was dem Publikum ein pointengespicktes Theatervergnügen beschert.



Bürgerhaus Süd

Donnerstag, 16.01.2014, 20.00 Uhr

Diskretion Ehrensache

Schwank von Lewis Easterman

Komödie am Kurfürstendamm, Berlin

Eine äußerst turbulente Komödie mit jeder Menge komischer Katastrophen. Das Opfer all der unliebsamen Überraschungen ist ein scheinbar seriöser Regierungsrat, der von der Diskretion eines First-Class-Hotels profitieren will, um nicht nur einen Koffer mit Bestechungsgeld entgegenzunehmen, sondern sich auch noch mit seiner Domina zu einem „fesselnden Schäferstündchen“ zu treffen. Aber dann ist die Domina gar keine Domina, der Geldkoffer taucht im falschen Moment auf, und eine Journalistin wittert einen schlagzeilenträchtigen Skandal. Zum Glück gibt's da den Zimmerkellner, der dem Regierungsrat sehr ähnlich sieht - und dann hilft nur noch Lügen, Verstellen, Verkleiden und immer neue Ausreden erfinden - bis dem Zuschauer vor Lachen schwindlig ist. Mit Kalle Pohl u.a.

Bürgerhaus Süd

Mittwoch, 19.02.2014, 20.00 Uhr

Butterbrot

Komödie von Gabriel Barylli / Komödie München

Nach schief gegangenen Beziehungen teilen sich Stefan und Martin eine Wohnung und die Aufgaben. Sie bereiten gerade die Geburtstagsfeier für den gemeinsamen Freund Peter vor, der mit seiner geliebten Lilli zum Abendessen kommen soll, doch zur allgemeinen Überraschung kommt Peter allein. Ist seine Musterehe etwa gescheitert? Gut, er betrügt seine Frau seit langem, aber das fällt für ihn nicht ins Gewicht. Als er jedoch herausfindet, dass sie dasselbe tut, rastet er aus, zerreißt ihre Strapse und geht. Also zieht er bei Stefan und Martin ein, und trotz kleiner Stolpersteine lebt man im Dreimännerhaushalt ganz gut zusammen. Zumindest so lange, bis Martin wieder eines jener Wesen trifft: „Lederrock – wunderschön – etwas blass, ein bisschen verloren – ein bisschen hilflos...“ Mit Pascal Breuer, Sebastian Goder und Jaques Breuer

Konzertvormiete



Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 15.09.2013, 19.30 Uhr

1. Sinfoniekonzert

Werke von Silvestre Revueltas, Guo Wenjing
und Igor Strawinsky

Neue Philharmonie Westfalen

Li Biao, Schlagzeug

GMD Heiko Mathias Förster, Leitung

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 06.10.2013, 19.30 Uhr

2. Sinfoniekonzert

Werke von Richard Wagner, Béla Bartók und Anton Bruckner

Neue Philharmonie Westfalen

Felix Schwartz, Viola

GMD Heiko Mathias Förster, Leitung

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 03.11.2013, 19.30 Uhr

3. Sinfoniekonzert

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann
und Johannes Brahms

Neue Philharmonie Westfalen

Julian Steckel, Violoncello

Rasmus Baumann, Leitung

In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Musikwettbewerb der ARD München

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 01.12.2013, 19.30 Uhr

4. Sinfoniekonzert

Joseph Haydn: „Die Schöpfung“

Neue Philharmonie Westfalen

Städtischer Chor Recklinghausen und Solisten*

Alfred Schulze-Aulenkamp, Leitung

***Die Solisten stehen noch nicht fest**



Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 19.01.2014, 19.30 Uhr

5. Sinfoniekonzert

Werke von Tobias PM Schneid, John Williams und Ludwig van Beethoven

Neue Philharmonie Westfalen

Jan Schulte Bunert, Saxophon

Daniel Meyer, Leitung

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 16.02.2014, 19.30 Uhr

6. Sinfoniekonzert

Werke von Carl Philipp Emanuel Bach, Robert Schumann und Ludwig van Beethoven

Neue Philharmonie Westfalen

Matthias Kirschnereit, Klavier

Brandon Keith Brown, Leitung

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 09.03.2014, 19.30 Uhr

7. Sinfoniekonzert

Werke von Nikolai Rimsky-Korsakow, Alexander Glasunow und Dmitri Schostakowitsch

Neue Philharmonie Westfalen

Varvara Nepomnyashchaya, Klavier

GMD Heiko Mathias Förster, Leitung

In Zusammenarbeit mit dem Klavierwettbewerb „Concours Géza Anda“

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 06.04.2014, 19.30 Uhr

8. Sinfoniekonzert

Werke von Richard Strauss

Neue Philharmonie Westfalen

Susanna Yoko Henkel, Violine

GMD Heiko Mathias Förster, Leitung

Konzertvormiete

Ruhrfestspielhaus

Sonntag, 29.06.2014, 19.30 Uhr

9. Sinfoniekonzert

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 3 für Altsolo,
Chor und Orchester

Neue Philharmonie Westfalen*

GMD Heiko Mathias Förster, Leitung

***Chöre und Solist stehen noch nicht fest**

Kammerkonzerte



Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Montag, 07.10.2013, 20.00 Uhr

CLASSICAL CROSSOVER EXPERIENCE

Uwaga!

Christoph König, Maurice Maurer – Violine, Viola; Miroslaw Tybora – Akkordeon; Matthias Hacker - Kontrabass

Gefördert vom Kultursekretariat NRW

Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Samstag, 02.11.2013, 20.00 Uhr

HELSINKI BRASS QUARTET

Janne Ovaskainen – Trompete; Tommi Hyytinen – Waldhorn;
Sami Hannula – Posaune; Miika Jämsä - Tuba

In Kooperation mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft
NRW e.V.

Kammerkonzerte

Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Dienstag, 03.12.2013, 20.00 Uhr

YEOL EUM SON - KLAVIER

Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Mittwoch, 15.01.2014, 20.00 Uhr

DELTA Y MAR

Vicente Bögeholz – Gitarre; Juanjo Mosalini - Bandoneon

Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Mittwoch, 12.02.2014, 20.00 Uhr

ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF: BILDER AUS WESTFALEN

Duo Bozza

Andreas Evers – Flöte; Stephan Schäfer - Gitarre

Rathauskonzerte

Rathaus
Sonntag, 29.9.2013, 11.00 Uhr
„Streicher treffen Bläser, 5 + 4 = 10“
Isserlis Quartett und Gäste

Rathaus
Sonntag, 24.11.2013, 11.00 Uhr
„Zum Ende der Zeit“
Yusuke Hayashi - Violine; Claudia Sautter - Klarinette; Lydia Keymling - Violoncello; Hiroko Arimoto - Klavier

Rathaus
Sonntag, 26.01.2014, 11.00 Uhr
„Fast ein Quartett“
Yusuke Hayashi - Violine; Eric Quirante Kneba - Viola;
Walter Gödde - Violoncello

Rathauskonzerte

Rathaus

Sonntag, 23.2.2014, 11.00 Uhr

„Musik für die Seele“

Arion-Quartett und Werner Hußendörfer - Klarinette

Rathaus

Sonntag, 16.3.2014, 11.00 Uhr

„Vier Jahreszeiten und 13 Monate“

Michael van Ahlen - Sprecher

Natasha Elvin - Solo-Violine

Allegria Quartett

Rathaus

Sonntag, 25.5.2014, 11.00 Uhr

„Drei“

István Karácsonyi - Violine

Mark Mefsut - Violoncello

Gabriella Karácsonyi - Klavier



Cabaret à la Carte



Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Dienstag, 05.11.2013, 20.00 Uhr

FRANK GOOSEN: HEIMAT, FUßBALL, ROCKMUSIK

Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Mittwoch, 04.12.2013, 20.00 Uhr

JAN WEILER: BERICHT E AUS DEM CHRISTSTOLLEN

Jan Weiler liest in seinem Weihnachtsprogramm aus „Maria, ihm schmeckt's nicht“, anderen Büchern und Kolumnen.

Ruhrfestspielhaus
Donnerstag, 05.12.2013, 20.00 Uhr

HERBERT KNEBELS AFFENTHEATER: DER LETZTE MACHT DAT LICHT AUS

Aufgrund des großen Erfolgs in 2012 spielt Herbert Knebel sein aktuelles Programm noch einmal in Recklinghausen.

Ruhrfestspielhaus
Mittwoch, 11.12.2013, 20.00 Uhr

PHILIP SIMON: ENDE DER SCHONZEIT

Der Hobbyphilosoph und Lebemensch führt sein Publikum durch seine Welt der verrückten, lustigen, stillen und auch traurigen Momente. Manchmal gar banal, aber vielleicht nur auf den ersten Blick.

Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Freitag, 28.03.2014, 20.00 Uhr

KAI MAGNUS STING UND HENNING VENSKE: GEGENSÄTZE

Henning Venske, der trocken-kritische Kabarett-Dinosaurier, trifft auf Kai Magnus Sting, den pfiifigen Sprachartisten. Dabei entstanden ist ein fulminanter Kabarett-Dialog, in dem scharf geschossen wird.

**Karten erhalten Sie bei allen bekannten
Vorverkaufsstellen.**

Das Kleingedruckte

Der Vorverkauf für die Reihe „Kindertheater im Ruhrfestspielhaus“ beginnt am 22.06.2013.

www.imVorverkauf.de



WAHL-ABONNEMENT

Karten für Veranstaltungen im Rahmen des Wahl-Abonnements gibt es ab Samstag, 22. Juni 2013, Kartenbestellungen werden ab sofort entgegengenommen

bei der MB Event & Entertainment GmbH,
Hagenstr. 15, 45894 Gelsenkirchen

Geschäftszeiten:

Mo – Fr: 9.00 – 18.00 Uhr / Sa: 9.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 0209 – 14 77 999; Fax: 0209 – 14 77 977

e-mail: tickets@mbee.de

WAHL-ABONNEMENT

	Musiktheater	Schauspiel / Boulevard
Preiskategorie I	27,00 €	23,00 €
Preiskategorie II	24,00 €	19,00 €
Preiskategorie III	21,00 €	17,00 €
Preiskategorie IV	14,00 €	13,00 €
Preiskategorie V	12,00 €	12,00 €

Wir gewähren personenbezogene Ermäßigungen für die Wahlmiete

Ab 4 Vorstellungen 10% Ermäßigung auf den Grundpreis

Ab 6 Vorstellungen 15% Ermäßigung auf den Grundpreis

Ab 8 Vorstellungen 20% Ermäßigung auf den Grundpreis

ABONNEMENTS

Abonnementwünsche für die Reihen „Musiktheater“, „Schauspiel“, „Boulevard“, „Theater im Bürgerhaus Süd“, „Kammerkonzerte im Kassiopeia“, „Rathauskonzerte“ und die Städtische Konzertvormiete werden ab sofort telefonisch entgegengenommen unter der Rufnummer 0209-1477999.

Der Einzelkartenverkauf für die Abonnementreihen beginnt am 22. Juni 2013.

Sollten Sie bereits ein Abonnement besitzen, verlängert sich dieses automatisch, wenn nicht Ihrerseits bis zum 15. Juni 2013 schriftlich gekündigt wird. Ihre Kündigung richten Sie bitte an die MB Event & Entertainment GmbH, Hagenstr. 15 in 45894 Gelsenkirchen.

THEATER IM BÜRGERHAUS SÜD*

Abonnement	4 Vorstellungen	Einzelkarte:
Abonnement:	48,00 €	17,00 €

KONZERTVORMIETE

Abonnement	9 Konzerte	Einzelkarte
Preiskategorie I	156,15 €	27,00 €
Preiskategorie II	136,35 €	24,00 €
Preiskategorie III	115,20 €	21,00 €
Preiskategorie IV	82,80 €	14,00 €
Preiskategorie V	74,70 €	12,00 €

KAMMERKONZERTE

Kammerkonzerte im Kassiopeia	
Abonnement: 70,00 €	Einzelkarte: 18,00 €

Rathauskonzerte

Abonnement: 63,00 €	Einzelkarte: 12,50 €
---------------------	----------------------

Karten

Karten erhalten Sie z.B. in den Geschäftsstellen des Medienhauses Bauer, in der Geschäftsstelle des Kurier zum Sonntag in Recklinghausen und im i-Punkt der Stadt Marl.

Ein Einzelkartenkauf per Internet mit Saalplanbuchung ist möglich unter www.imVorverkauf.de.

Eine Bestellung per Telefon ist möglich unter den Rufnummern 0209 – 14 77 999 und 01805 - 14 77 99 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus dem Mobilfunknetz).

Die angegebenen Preise verstehen sich einschließlich aller anfallenden Vorverkaufs- und Systemgebühren zzgl. Bearbeitungs- und Versandkostenpauschale. Die einmalige Gebühr für Bearbeitung und Versand beträgt pro Auftrag/Bestellung 6,- €. Bei Bestellung durch das print@home-Verfahren reduziert sich die Gebühr auf 2,50 €. Ihr Ticket wird als druckbares pdf an die von Ihnen angegebene Emailadresse gesandt.

Ermäßigungen

Wir bitten Ermäßigungen zu erfragen.

Wir sind Kooperationspartner der Kulturloge Ruhr.

* freie Platzwahl

Saison 2013 /14

Ruhfestspielhaus Recklinghausen
Theatersaal

BÜHNE

-  = Dienst-, Polizei-, Feuerwehrplätze
-  = Preisgruppe I
-  = Preisgruppe II
-  = Preisgruppe III
-  = Preisgruppe IV
-  = Preisgruppe V

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

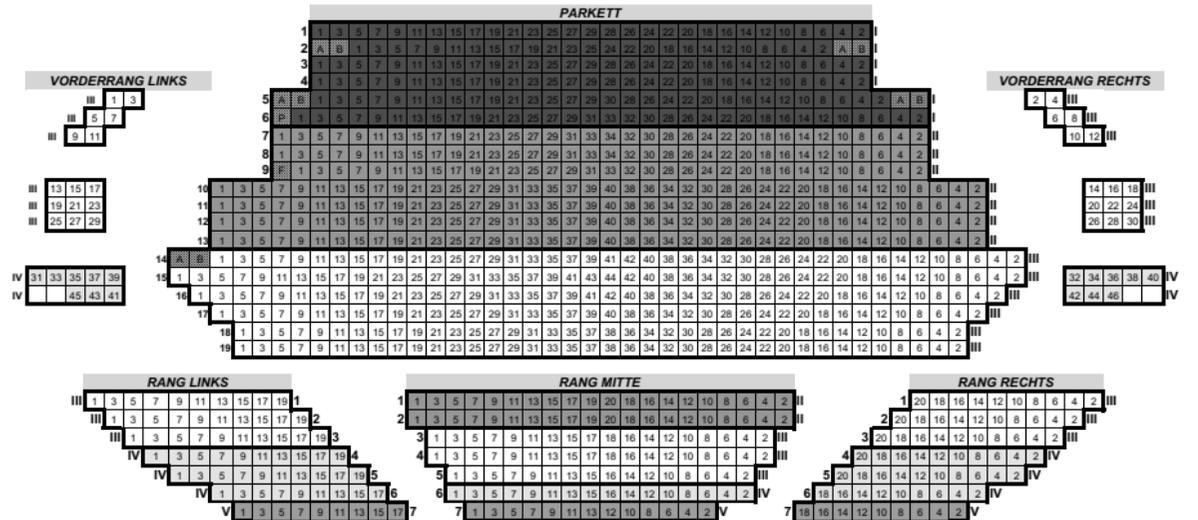
Impressum

Herausgeber: Stadt Recklinghausen,
Fachbereich Kultur und Weiterbildung,
Tel. 0 23 61 - 50 19 58

Redaktion: Barbara Lemke
Foto Ruhfestspielhaus: Ferdinand Ullrich

Herstellung und Druck:
Westmünsterland Druck, Ahaus
www.lensing-druck.de

Anzeigen:
Vest Medien Bernd Stegemann
www.vest-medien.com



OSTERMANN

CENTRUM RECKLINGHAUSEN



**DEUTSCHLANDS
VIELSEITIGES EINRICHTUNGS-CENTRUM!**

**DAS FULL-SERVICE
EINRICHTUNGS-CENTRUM.**

Hier finden Sie für jeden
Geschmack und für jedes
Budget die optimalen Möbel.
Überzeugen Sie sich selbst!



Jetzt online einrichten!
www.ostermann.de
24 Stunden Home-Shopping!

IMMER EINE IDEE VORAUSS - 5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

Sofort
Wohnen

TRENDS

Design
zum
In-Preis!

LOFT

BABY-
FACHMARKT

Baby

TRENDS

KÜCHEN-
FACHMARKT

KÜCHEN

CENTRUM

Wohnweisende Einrichtungs-
ideen gleich zum Mitnehmen.



Räume neu erleben



Alles sofort fürs Kind



1 Centrum, 3 Welten
und 1000 Alternativen!



CENTRUM RECKLINGHAUSEN

A2, Abf. RE-Ost 10
Gewerbegebiet Ortloh,
Schmalkalder Str. 14
Telefon 0 23 61 - 9 39 60

 Buslinie 236/237
Haltestelle Ortlohstraße 160

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Sa: 10.00 bis 20.00 Uhr

Restaurant ab 9.00 Uhr geöffnet

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG

OSTERMANN

Alles Wohnen dieser Welt - In einem Centrum!

RWE Deutschland

KULTURFÖRDERUNG, DIE ALLE ERREICHT

FÜR UNS SPIELEN NICHT NUR MESS- INSTRUMENTE EINE WICHTIGE ROLLE.

Literatur, Musik und bildende Kunst bereichern unser Leben. Deshalb fördern wir mit viel Energie kulturelle Veranstaltungen und Initiativen in unserer Region. Und sorgen mit einer zuverlässigen Energieversorgung dafür, dass Sie auch zu Hause Kunst hören, sehen und genießen können. www.vorweggehen.com

VORWEG GEHEN

